

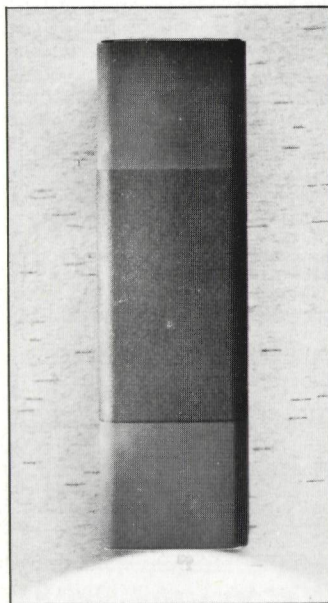
HIFI-AKTUELL

Neuheiten, Trends, Notizen

„HiFi-Technik abseits ausgetretener Pfade“. Derart könnte man diese vorliegende Neuheiten-Übersicht umschreiben.

Lautsprecher-Extras

So vereinte ITT in einem KLS 1-70 benannten Gerät einen Licht- mit einem Klangstrahler. Das Modell kombiniert eine Zweiweg-Baßreflexbox mit einer Lichtquelle. Die an den Stirnseiten des für die Wandmontage vorgesehenen Licht-/Klangobjekts angebrachten Lichtauslässe wurden mit tiefgezogenen Aluminiumreflektoren verblendet. Die Box selbst ist im mittleren Sektor des säulenförmigen Körpers untergebracht. Als Anwendungsbeispiel dachte man bei ITT an jedes Wohnzimmer, in dem ein „Wohin mit den Boxen?“



Lautsprecher KLS 1-70 von ITT mit Lichtauslässen oben und unten

zur zentralen HiFi-Frage avanciert. Der Janus-Charakter des ITT-Konzepts soll sich bei der Unterbringung nach dem Motto „zwei Fliegen mit einem Schlag“ positiv auswirken.

Raumausleuchtung spielt – wenn auch in anderem Sinn – bei einem von Koss vorgestellten Gerät ebenfalls eine wesentliche Rolle. K/4 DS stellt ein digitales Zeitverzögerungssystem dar, das mittels einer speziellen Schaltung die unterschiedlichsten Klangstrukturen von der „Clubatmosphäre bis zur Oper- und Konzertsaalakustik“ simuliert. Das Koss-System (es besteht aus einer digitalen Verzögerungseinheit, zwei kleinen Lautsprecherboxen und einem 20-Watt-Verstärker) wird in die bereits bestehende Anlage eingeschleift. Während nun die Frontlautsprecher wie bisher „direkt“ mit dem Audio-Signal versorgt werden, sind die rückwärtigen Zusatzlautsprecher um variable Zeitwerte (von 13,1 bis 70,1 ms) in ihrer Schallabstrahlung versetzt. Derart gelingt die Vortäuschung eines natürlichen Saalechos, das aufgrund der unterschiedlichen „Laufzeiten“ verschiedenste Raumgrößen reproduzieren kann.

Bedienungskomfort bis zum Letzten

Als nicht alltäglich darf auch ein Plattenspieler, der jüngst von Sharp vorgestellt wurde, gelten. Das Gerät besitzt zwei gegenüberliegende Tangentialtonarme, die auf Grund dieser Anordnung in der Lage sind, eine Schallplatte beidseitig abzuspielen, ohne

daß ein Wenden erforderlich wäre. Eine aufwendige Computersteuerung bestimmt die jeweilige Drehzahl sowie den entsprechenden Plattendurchmesser und übernimmt die Steuerung des Funktionsablaufs. Dieser Plattenspieler wurde von Sharp in ein aus Verstärker, Tuner



Sharp Kompaktanlage VZ-3000 H

Cassettendeck bestehendes Integralkomponenten-System VZ-3000 H eingefügt. Aufgrund ihrer senkrechten Anordnung wartet diese Vertikalanlage mit einer maximalen Tiefe von knapp 18 cm auf.

Ebenfalls ein Kind des Computer-Zeitalters: Telefunkens T 300, eine HiFi-Anlage, die aufs Wort gehorcht. Hier stand bei der konstruktiven Ausführung ein vom „Ulmer AEG-Forschungsinstitut für Kommunikationstechnik“ entwickeltes „Akustisches Daten-Erfassungssystem“ (= ADES) Pate. Die bislang über einen Infrarotsender fernsteuerbare Telefunkens-Komponenten-Anlage T 300 wurde derart modifiziert, daß die einzelnen Bausteine von einer Person, die vorher mehrmals dieselben Worte in ein Zusatzgerät eingespro-

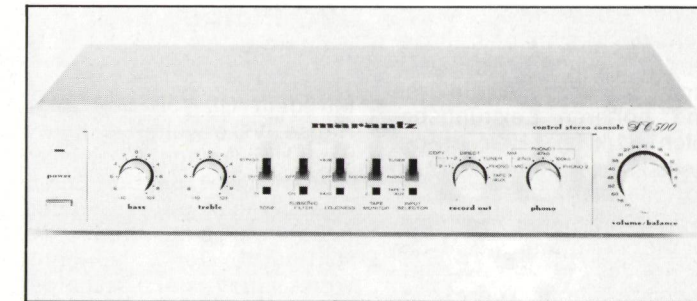
chen hat (Lernphase), in etlichen Funktionen verbal gelenkt werden kann. Dabei wird der jeweilige „Sprachklang“ im ADES-System hinsichtlich des Amplituden/Frequenzspektrums analysiert und mit den in der Lernphase aufgesprochenen Befehlen verglichen, auf

größte Übereinstimmung hin identifiziert und schließlich in codierter Form an die HiFi-Anlage weitergegeben. Auf diese Weise sind eine Vor- und Endstufe, ein Tuner, Cassettendeck und Plattenspieler per Zuruf vom Sitzplatz aus in Bewegung zu setzen.

Sonstige Neuheiten

Marantz stellte jüngst eine Palette aktueller Komponenten vor. Neben Equalizer und dem reinesentauglichen Cassettendeck SD 1015 ist ferner von einem Vollverstärker PM 750 DC (2x115 Watt sinus an 4 Ohm, integrierte Equalizer, sowie MM- und MC-Phonoeingang), seiner kleineren Version PM 550 DC (2x90 Watt/DIN) und von einer getrennten Vor-/Endverstärkerzusammenstellung zu

berichten. Der Preamp SC 500 wurde mit einem integrierten Vorverstärker für dynamische Tonabnehmer ausgerüstet. Zusätzlich ist zur optimalen Systemanpassung die Eingangsimpedanz dreistufig regelbar. Die Endstufe zählt zu den DC-Typen (Frequenzgang bis zu 0 Hz), zwei Lautsprecherpaare können zum gemeinsamen oder getrennten Betrieb angeschlossen werden. JBL präsentierte einen neuen Standlautsprecher Radiance 121. Das Dreiwegsystem arbeitet mit einem zusätzlichen passiven Baßstrahler. Hoher Wirkungsgrad (für Verstärker ab 10 Watt geeignet) bei



Marantz Vorverstärker SC 500

gleichzeitiger hoher Dauerbelastbarkeit (bis über 200 Watt) zeichnen laut Hersteller die Box aus. Von Sony sind zwei Dolby-Recorder TC-FX 6 und

TC-FX 5 mit Voll-Logik-Schaltung über Mikroprozessoren und vierstufiger Bandsortenwahl zu melden. Die beiden Cassettendecks wurden bereits für den An-

schluß von Schalluhr und Fernsteuerung (über Kabel oder drahtlos) ausgelegt. Eine lineare Digitalanzeige für die Laufzeitindikation, Kopfhörerpegelregler und ein MPX-Filter ergänzen zusätzlich den teureren FX-6. Micro reiht sich in die Neuheitenaufstellung mit einer Serie von Plattenspielern ein. Bei den Modellen MB 14 ST und MB 18 ST handelt es sich um Riemenlaufwerke, DD 24 ST arbeitet mit einem direkttreibenden DC-Servomotor. Alle Geräte sind mit identischen Tonarmen in gerader, massensparender Ausführung bestückt.

Heiner Ueber

Es gibt keine Alternative

Permostat

Neu in Deutschland vom Hause PFEIFER.
Die neue Generation der Schallplattenpflege.
Einmal Permostat, nie mehr statische Probleme!
Wollen Sie mehr darüber wissen, senden Sie bitte den Info-Coupon an:

PFEIFER
Begaweg 11
4800 Bielefeld 14
Telefon (0521) 48 70 74

Alleinvertrieb für die Bundesrepublik Deutschland und West-Berlin.

Distributoren: Berlin: Otto Engel · Saarland: Kleinelektronik Eppelborn

Info-Coupon
über eine kostenlose und ausführliche Permostat-Information